



# *Niederösterreichische Präzisionsflugtage*

## **Ausschreibung**

der

## **Präzisionsflug - Staatsmeisterschaft ( 2. Bewerb 2013 )**

**vom 15. bis 16. AUGUST 2013**

zugleich

**Niederösterreichische Landesmeisterschaft**

sowie ein **Navigationsflug-Trainingsbewerb**

**vom 16. bis 17. AUGUST 2013**

am Flugplatz

**St. Georgen am Ybbsfelde - LOLG**

Die **UNION** Sportfliegergruppe Ybbs veranstaltet vom 15. bis 16. August 2013 den 2. Wettbewerb zur Präzisionsflug Staatsmeisterschaft 2013, der gleichzeitig als Niederösterreichische Landesmeisterschaft ausgetragen wird, sowie vom 16. bis 17. August 2013 Navigationsflug-Trainingsbewerb.

Veranstaltungsleitung <b>UNION Sportfliegergruppe Ybbs</b>	Bernhard Ertl 0664 31 51 595
Sportliche Leitung/Streckenplanung	Walter Ochsenhofer 0664 55 85 663
Juryvorsitzender	Helmuth Gratschner
Jurymitglied	Walter Ochsenhofer
Jurymitglied	Evelyn Reichert
Sportkommissar	Liliane Parnigoni
Sportkommissar	Leopold Atzgersdorfer
Computerauswertung / ONF	Mag. Edmund Schlapschy
Computerauswertung	Fallmann Gabriela

## Wettbewerbsprogramm

### Donnerstag, 15. August 2013

- bis 15:00 Eintreffen der Teilnehmer am Flugplatz St. Georgen  
15:30 Begrüßung der Teilnehmer und Briefing Landewertung Präzisionsflug  
16:00 **Landewertung Präzisionsflugbewerb** (2. Bewerb STMS)  
1 Landung ohne Motorhilfe  
1 Signallandung  
1 Hindernislandung  
Danach: Abendessen am Flugplatz  
Ab 21:00 Nach Wunsch Transport zu den Quartieren

### Freitag, 16. August 2013

- 08:15 **Briefing Präzisionsflugbewerb** (2. Bewerb STMS)  
09:00 Beginn Flugplanwertung 1.Gruppe  
10:15 Start 1.Gruppe  
Imbiss  
12:00 Beginn Flugplanwertung 2.Gruppe  
13:15 Start 2.Gruppe  
Imbiss  
16:00 Ausgabe der individuellen Ergebnisse (2. Bewerb STMS)  
16:30 Ende der Einspruchsfrist und Aushang der Ergebnisse  
17:00 Siegerehrung **Präzisionsflugbewerb und NÖ-Meisterschaft** (2. Bewerb STMS)  
  
18:00 Vortrag zum **Navigationsflug-Trainingsbewerb** (Theorie und Ablauf für Einsteiger)  
Danach: Abendessen am Flugplatz  
ab 21:00 Nach Wunsch Transport zu den Quartieren

### Samstag, 17. August 2013

- 08:30 **Briefing** Navigationsflug-Trainingsbewerb  
09:00 Ausgabe der Wettbewerbs-Unterlagen an die Start-Nr. 1  
09:45 1. Start zum Trainingsflug  
Imbiss  
14:00 Ausgabe der individuellen Ergebnisse und Abschlussbesprechung

Rückflug zum Heimatflugplatz

## Allgemeines zur Präzisionsflug-Staatsmeisterschaft

Der Wettbewerb wird nach den Regeln des Code Sportiv und nach der österreichischen Motorflugwettbewerbsordnung in Ihrer letztgültigen Fassung (MWO Ausgabe 2012) ausgetragen. Die MWO ist beim ÖAeC (Tel. 01-5051028-74) gegen einen Kostenersatz erhältlich, oder kann von der ÖAC-website ( [www.aeroclub.at/Motorflug/Downloads](http://www.aeroclub.at/Motorflug/Downloads)) heruntergeladen werden.

Entsprechend der MWO (Ausgabe 2012), gibt es eine Allgemeine Klasse und eine Einsteigerklasse mit Erleichterungen beim Einstieg in die Wettbewerbsfliegerei.

Alle Teilnehmer müssen Mitglied des Österreichischen Aero Clubs sein und über eine **gültige Sportlizenz** verfügen. Über Einladung können auch Mitglieder anderer nationaler Aeroclubs teilnehmen, ausländische Gäste sind herzlich willkommen.

Die Teilnehmeranzahl je Gruppe ist auf 20 beschränkt. Die Teilnahmeberechtigung wird nach dem Eingang der Nennblätter bestimmt.

Zur Teilnahme sind einmotorige Flächenflugzeuge (auch Motorsegler und UL) mit einem Höchstabfluggewicht von maximal 2.000 kg zugelassen.

Die Wettbewerbsgeschwindigkeit beträgt mindestens 60 kt und ist nach oben um jeweils 5 kt gestuft.

Der Wettbewerb wird nach Sichtflugregeln (VFR) geflogen. Die Entscheidung über das ausreichende Vorhandensein der für den Flug gesetzlich erforderlichen Wetterminima, sowohl vor dem Start als auch während des gesamten Wettbewerbsfluges, obliegt alleine dem für das jeweilige Luftfahrzeug verantwortlichen Piloten.

Jeder Teilnehmer, der gegen die Luftverkehrsregeln verstößt bzw. die vorgegebenen Verfahren nicht einhält, scheidet aus dem Wettbewerb aus. Insbesondere kann jeder gravierende Verstoß gegen die Sicherheit zur Disqualifikation und zum Ausschluss aus dem Wettbewerb führen.

Laut Anti Doping Bundesgesetz i.d.g.F. können während der Dauer eines Bewerbes (während des Wettbewerbes) Dopingkontrollen durchgeführt werden. Erscheint ein geloster Teilnehmer nicht zum vorgegebenen Zeitpunkt vor der Kontrollkommission, wird dies als positives Ergebnis gewertet und löst die dafür vorgesehenen Sanktionen aus.

Der Veranstalter haftet nicht für Schäden an Personen oder Gegenständen, die Teilnehmer erleiden oder anderen zufügen.

Für die ordnungsgemäße Abstellung der Luftfahrzeuge und deren sichere Verankerung haben die verantwortlichen Piloten selbst zu sorgen.

Als Wettbewerbskarte wird eine Kopie der Austrian Map im Maßstab 1:200.000 verwendet. Die Karte wird mit den Wettbewerbsunterlagen in einfacher/doppelter Ausfertigung jeder Besatzung zur Verfügung gestellt. Jede Besatzung hat darüber hinaus die letztgültige ICAO-Karte von Österreich an Bord mitzuführen.

Die niederösterreichischen Präzisionsflugtage werden als 2. Bewerb der Präzisionsflug-Staatsmeisterschaft 2013 in den Klassen: Einsteigerklasse, Allgemeine Klasse und Mannschaft gewertet. Für die drei besten Besatzungen in der Einsteiger- und der allgemeinen Klasse werden für den jeweiligen Wettbewerb Preise vergeben.

Im Zuge des 2. Präzisionsflugwettbewerbes in LOLG wird auch die niederösterreichische Landesmeisterschaft ausgetragen.

## **Allgemeines zum Navigationsflug-Trainingsbewerb**

Der Trainingsflug wird annähernd nach den Regeln des „Code Sportiv“ und nach der österreichischen **Motorflugwettbewerbsordnung** in Ihrer letztgültigen Fassung (MWO Ausgabe 2005) ausgetragen. Die MWO ist beim ÖAeC (Tel. 01-5051028-74) gegen einen Kostenersatz erhältlich bzw. kann von [www.aeroclub.at/Motorflug/downloads](http://www.aeroclub.at/Motorflug/downloads) heruntergeladen werden. Es wird empfohlen mit den Navigationsflug-Regeln der MWO vertraut zu sein.

Während des Trainingsfluges muss das Luftfahrzeug mit maximal zwei Personen besetzt sein.

Für die Auswertung des Trainingsfluges ist die Verwendung eines zugelassenen Datenloggers verpflichtend erforderlich. Flugweg und Überflugszeiten werden ausschließlich durch die Loggeraufzeichnung ermittelt. Entsprechende Logger werden vom ÖAeC zur Verfügung gestellt. Für die einwandfreie Arbeitsweise des Loggers (Aufladen des Akkus, Platzierung im Flugzeug und Inbetriebnahme) sowie für eventuelle bordseitige Stromversorgung (12 Volt - Westernstecker) ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Alle Informationen über die Verwendung der GPS-Logger und die speziellen Regeln sind in der Motorflug-Wettbewerbsordnung, Ausgabe 2012 enthalten.

Alle Teilnehmer müssen Mitglied des Österreichischen Aeroclubs sein und über eine **gültige Sportlizenz** verfügen.

Die Teilnehmeranzahl ist auf 20 Luftfahrzeuge beschränkt. Die Teilnahmeberechtigung wird nach dem Eingang der Nennblätter bestimmt.

### **2. Luftfahrzeuge und Sicherheit**

Zur Teilnahme zugelassen sind einmotorige Flächenflugzeuge (auch Motorsegler und UL) mit einem Höchstabfluggewicht von maximal 2.000 kg mit gesetzlicher und für Wettbewerbe gültiger Haftpflichtversicherung.

Die Wettbewerbsgeschwindigkeit beträgt mind. 60 kt und ist nach oben um jeweils 5 kt gestuft.

Das Training wird nach Sichtflugregeln (VFR) geflogen. Die Entscheidung über das ausreichende Vorhandensein der für den Flug gesetzlich erforderlichen Wetterminima, sowohl vor dem Start als auch während des gesamten Wettbewerbsfluges, obliegt alleine dem für das jeweilige Luftfahrzeug verantwortlichen Piloten.

Der Veranstalter haftet nicht für Schäden an Personen oder Gegenständen, die Teilnehmer erleiden oder anderen zufügen.

Für die ordnungsgemäße Abstellung der Luftfahrzeuge und deren sichere Verankerung haben die verantwortlichen Piloten selbst zu sorgen.

### **3. Ziellandung und Navigations-Trainingsflug**

Das Ziellandefeld ist das des Präzisionsflugreglement wie in der MWO dargestellte Feld für Präzisionsflugwettbewerbe. Es kommen auch die dort vorgesehenen Fehlerpunkte zur Berechnung bei der Auswertung des Trainingsfluges.

Als Trainingsflugzeit gilt die Lokalzeit der im Briefingraum aufgestellten Funkuhr (Masterclock).

Als Trainingskarte wird ein Ausschnitt der aktuellen ÖK 200 Bundesländerkarte des BEV im Maßstab 1:200.000 verwendet. Die Karte wird mit den Wettbewerbsunterlagen in zweifacher Ausfertigung jeder Besatzung zur Verfügung gestellt. Jede Besatzung hat darüber hinaus die letztgültige ICAO-Karte von Österreich an Bord mitzuführen.

Der Abstand zwischen den Luftfahrzeugen beim Start beträgt **drei** Minuten.

Der Gebrauch von mobilen Telefonen, Funkgeräten und Navigationsgeräten (z.B. GPS) sowie der Gebrauch von fix installierten Funknavigationsgeräten und Funkgeräten, diese mit Ausnahme der aufgetragenen Frequenz(en), sollte, um den Trainingseffekt voll zu nutzen, im eigenen Interesse nicht stattfinden.

Die verwendeten Streckenbodenzeichen entsprechen den in der MWO angeführten Zeichen.

Nach dem Navigations-Trainingsflug findet ein Debriefing statt. Kontaktaufnahme mit anderen Teilnehmern vor dem Debriefing führt zur Disqualifikation.

## Nennung

Das Nenngeld für den **Präzisionsflug Staatsmeisterschaftsbewerb** beträgt € 60.- je Luftfahrzeug, zuzüglich **einmalig** € 25,- je Besatzungsmitglied und wird bei der Ankunft eingehoben.

Das Nenngeld für den **Navigationsflug-Trainingsbewerb** beträgt € 25.- je Luftfahrzeug und wird bei der Ankunft eingehoben.

Die Nenngelder enthalten:

- die Landegebühren für die Wettbewerbe
- die Wettbewerbsunterlagen
- die Transporte zum und vom Quartier
- die Mittagsimbisse- und Abendessen am Flugplatz,
- sowie anteilige Kosten an der Wettbewerbsorganisation.

Für die Betankung, sowie die Nächtigung mit Frühstück hat jeder Pilot selbst aufzukommen. Nennungen sind schriftlich zu richten an (Formular beiliegend):

Walter Ochsenhofer  
Dr. Beirergasse 2

Mobil.: 0664 55 85 663

A – 2700 Wiener Neustadt

e-mail : [walter.ochsenhofer@gmail.com](mailto:walter.ochsenhofer@gmail.com)

**Nennungsschluss ist Freitag der 9. AUGUST 2013**

## Unterkunfts - Liste (Quartiere bitte selbst bestellen!):

### Quartiermöglichkeiten in der Nähe von LOLG

**YBBSTALHOF:** Amstetten - Hart, Ortsplatz 3, A-3304 St.Georgen / Ybbsfelde  
Online-Reservierung über homepage möglich !

homepage: <http://www.ybbstalhof.at/>; Telefon + 43 7472 62362 E-Mail: [info@ybbstalhof.at](mailto:info@ybbstalhof.at)  
(Entfernung ca. 4km)

**KALTENBRUNNER KIRCHENWIRT:** Hauptstrasse 29, 3372 Blindenmarkt, Donnerstag Ruhetag  
Online-Reservierung über homepage möglich !

homepage: <http://www.gastronomie-kaltenbrunner.at/> Tel +43(0)7473 / 2275 e-mail:[kalti1@gmx.net](mailto:kalti1@gmx.net)  
(Entfernung ca. 5km)

**LANDHOTEL \*\*\* GAFRINGWIRT:** Mittergafring 4, A-3324 Euratsfeld,  
homepage: <http://www.gafringwirt.at/>, Tel.: +43 7474 2680e-mail: [gafringwirt@mostviertel.at](mailto:gafringwirt@mostviertel.at),  
(Entfernung ca. 6km)

**HOTEL \*\*\*\* EXEL:** Alte Zeile 14, A-3300 Amstetten,  
Online-Reservierung über homepage möglich !

homepage: <http://www.hotelexel.com> Tel 07472 25 888 22; e-mail: [office@hotelexel.com](mailto:office@hotelexel.com)  
(Entfernung ca. 6km)

**HOTEL \*\*\*\* GÜRTLER:** Rathausstrasse 13, A-3300 Amstetten

homepage: <http://www.stadthotel-quertler.at/> Tel: +43 7472 62765 email: [office@stadthotel-quertler.at](mailto:office@stadthotel-quertler.at),  
(Entfernung ca. 6km)

**GASTHAUS GOLDENE SONNE:** Fam. PITZL, Hauptstrasse 38, A-3372 Blindenmarkt  
Zimmeranfrage unter Tel: 07473/2330  
(Entfernung ca. 5km) ACHTUNG: Samstag Ruhetag

**ZEHETGRUBER FRANZ PRIVATPENSION:** Braunshofweg 5, A-3324 Euratsfeld  
Tel: +43 7474 6313, Mobil: +43 664 3695514

**GASTHOF ZUR LINDE POTZMADER:** Senftenegg 46, A-3325 Ferschnitz  
homepage: <http://www.gh-linde.info/> +43 (0) 7473 84 50 E-mail:office@gh-linde.info  
Montag Ruhetag!





# NENNUNG

zur

## Präzisionsflug-Staatsmeisterschaft, 2. Wettbewerb 2013 am 15. - 16 August 2013

in St. Georgen LOLG

1.. Pilot		2. Pilot	
Nationalität		Nationalität	
Adresse		Adresse	
PLZ / Wohnort		PLZ / Wohnort	
Telefon		Telefon	
Verein		Verein	
PPL-Nr.		PPL-Nr.	
Sportlizenz Nr.		Sportlizenz Nr.	
Einsteigerklasse / Allgemein Klasse	<input type="checkbox"/> E <input type="checkbox"/> A	Einsteigerklasse / Allgemein Klasse	<input type="checkbox"/> E <input type="checkbox"/> A
Mitglied im NÖ Landesverband	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

Luftfahrzeug Type		Wettbewerbsgeschwindigkeit [kt]	
Kennzeichen		Wettbewerbskennzeichen	
Farbe			

**Bitte Quartierbestellungen selbst vornehmen! ! Hotelliste auf Seite 7**

Der Pilot erklärt verbindlich für sich und im Namen seiner Besatzung, dass

- der Veranstalter nicht für Schäden an Personen oder Gegenständen, die Teilnehmer erleiden oder anderen zufügen haftet.
- er eine, für das Führen des von ihm verwendeten Luftfahrzeuges gesetzlich erforderliche, gültige Lizenz besitzt.
- für das von ihm gesteuerte Flugzeug eine gemäß den gesetzlichen Bestimmungen gültige Haftpflichtversicherung besteht.
- er und seine Besatzung die Bestimmungen der MWO kennen und sie einhalten werden.
- auf die Anrufung ordentlicher Gerichte gegen die Entscheidungen und / oder Strafen der Sportkommissare, der Jury, des ÖAeC oder der FAI verzichtet wird.

Ort und Datum		Unterschrift	
---------------	--	--------------	--

# NENNUNG

zum

## Navigationsflug-Trainingsbewerb, 16. – 17. August 2013

in St. Georgen LOLG

1.. Pilot		Navigator	
Nationalität		Nationalität	
Adresse		Adresse	
PLZ / Wohnort		PLZ / Wohnort	
Telefon		Telefon	
Verein		Verein	
PPL-Nr.		PPL-Nr.	
Sportlizenz Nr.		Sportlizenz Nr.	

Luftfahrzeug Type		Wettbewerbsgeschwindigkeit [kt]	
Kennzeichen		Wettbewerbskennzeichen	
Farbe			

**Bitte Quartierbestellungen selbst vornehmen! ! Hotelliste auf Seite 7**

Der Pilot erklärt verbindlich für sich und im Namen seiner Besatzung, dass

- der Veranstalter nicht für Schäden an Personen oder Gegenständen, die Teilnehmer erleiden oder anderen zufügen haftet.
- er eine, für das Führen des von ihm verwendeten Luftfahrzeuges gesetzlich erforderliche, gültige Lizenz besitzt.
- für das von ihm gesteuerte Flugzeug eine gemäß den gesetzlichen Bestimmungen gültige Haftpflichtversicherung besteht.
- er und seine Besatzung die Bestimmungen der MWO kennen und sie einhalten werden.

Ort und Datum		Unterschrift	
---------------	--	--------------	--